

Bericht des Satzungsausschusses für die DV am 21.4.20

Der Satzungsausschuss tagte nach der DV vom 24.11.19 am 9.12.19, am 17. und am 24.2.00. Der Satzungsänderungsvorschlag aus dem Satzungsausschuss war in der DV am 24.2.00 diskutiert worden.

Der Ausschuss begann mit der Bearbeitung der dort formulierten Fragen und bearbeitete zunächst die Frage einer möglichen ordentlichen Mitgliedschaft der PIA in der Kammer unter folgenden Aspekten

- Einerseits : die Kammer ist Berufsvertretung, eine Mitgliedschaft ohne Approbation mit partiell anderen Interessen i.R. der Ausbildung widerspricht dieser Definition
- Andererseits : das HBKG spricht den Kammern das Recht zu, eine freiwillige Mitgliedschaft einzurichten
- Zu berücksichtigen ist , dass in Zukunft als eine dritte Gruppe neben den jetzigen a.o. und den ordentlichen Mitgliedern die Gruppe der Approbierten in Weiterbildung, die ordentliche Mitglieder mit Zwangsmitgliedschaft sein werden entstehen wird. Von daher ergibt sich auch ein Gerechtigkeitsproblem.

Es entwickelt sich bei grundsätzlicher Zustimmung des Ausschusses ,

- das HBKG auch an dieser Stelle umzusetzen,
- zu prüfen, ob und mit welchen Kriterien sowie Rechten und Pflichten eine qualifizierte Mitgliedschaft bei Aus – bzw Weiterbildung möglich ist.

Beschluss : der Vorstand möge bei der Aufsichtsbehörde vorführen, ob eine Form der qualifizierten Mitgliedschaft möglich wäre

Der Vorstand bat anschließend den Ausschuss um eine weitere Vorklärung dieser Fragen.

Der Ausschuss begann außerdem mit der Klärung der Vertretung der Hochschulen und wird die Möglichkeit einer rollierenden Vertretung prüfen.

In der Sitzung am 24.2. , an der Herr Thielen als Gast teilnahm wurden Irritationen wegen möglicher Überschneidungen der Arbeit des AFW – und des Satzungsausschusses zum Thema WBO besprochen. Einvernehmlich geklärt wurde, dass der Satzungsausschuss seine Aufgabe weiterhin in der formalen Überprüfung der WBO und des entsprechenden Entwurfs sieht. Der Satzungsausschuss ist interessiert an einer engen Abstimmung mit dem AFW und bietet seine Kooperation an. Herr Thielen zeigt sich mit dieser Abstimmung der Vorgehensweisen einverstanden.

gez. Anne Springer, Sprecherin des Ausschusses
20.4.20